

Umsetzung SARS-CoV-2-Arbeitsschutzstandard in der EWN GmbH

Besondere technische Maßnahmen

1. Arbeitsplatzgestaltung

Maßnahmen	verantwortlich	Termin
grundsätzlich ist Abstand zu anderen Personen zu halten: mindestens 1,5 m → andernfalls Mund-Nasen-Schutz (M-N-S) tragen	Leiter/in der OE	sofort
Mehrfachbelegung in einem Raum: ausreichend Schutzabstand → andernfalls Einzelbüros, Verwendung einer durchsichtigen Trennwand (Plexiglas), mobiles Arbeiten bzw. zeitversetztes Arbeiten	Leiter/in der OE	sofort
<u>Hinweis:</u> Die Bedarfsanforderung der Plexiglasscheibe erfolgt zentral über die OE KPA.	KPA	sofort
regelmäßiges Lüften der Räume	Leiter/in der OE	sofort

2. Sanitärräume, Aufenthalts- und Pausenräume

Maßnahmen	verantwortlich	Termin
hautschonende Flüssigseife & Handtuchspender müssen zur Verfügung stehen	KPA/KRR	sofort
ausreichende Reinigung & Hygiene vorsehen; ggf. Reinigungsintervalle anpassen	KPA/KRR	sofort
arbeitstägliches Reinigen von Sanitärbereichen, Türklinken in Fluren und Handläufen in Treppenhäusern	KPA/KRR	sofort
Aufenthalts- & Pausenräume: Tische und Stühle mit ausreichendem Abstand aufstellen	Leiter/in der OE	sofort

3. Infektionsschutzmaßnahmen für Baustellen, Außendienste, Transporte und Fahrten innerhalb des Betriebes

Maßnahmen	verantwortlich	Termin
möglichst kleine, feste Teams bilden (z. B. 2 bis 3 Personen)	Leiter/in der OE	sofort
Fahrerlätze so weit wie möglich reduzieren	Leiter/in der OE	sofort
Dienstfahrzeuge möglichst nicht gemeinsam benutzen → andernfalls Mund-Nasen-Schutz (M-N-S) tragen	Leiter/in der OE	sofort
ein festgelegtes Dienstfahrzeug pro Team (dieser Dienstwagen kann gleichzeitig bzw. nacheinander benutzt werden)	Leiter/in der OE	sofort
Reinigung der Kontaktflächen, z. B. mit Hygienetüchern, arbeitstäglich (nach Nutzung) sowie nach Fahrerwechsel	Leiter/in der OE	sofort
Innenräume der Firmenfahrzeuge sind wöchentlich gründlich zu reinigen, sofern benutzt	Leiter/in der OE	sofort
Firmenfahrzeuge müssen Utensilien zur Handhygiene, Reinigung/Desinfektion, Papiertücher, Müllbeutel sowie Mund-Nasen-Schutz enthalten	Fuhrparkmanagement (PE/KRD)	sofort

4. Dienstreisen und Meetings

Maßnahmen	verantwortlich	Termin
Dienstreisen & Präsenzveranstaltungen auf ein Minimum reduzieren → stattdessen Telefon- oder Videokonferenzen nutzen	Leiter/in der OE	sofort
Sind Präsenzveranstaltungen (z. B. Besprechungen, Begehungen usw.) unbedingt notwendig, muss ausreichend Abstand zwischen den Teilnehmern eingehalten werden → andernfalls muss der Organisator/Einladende Mund-Nasen-Schutz für die Teilnehmer zur Verwendung bereitstellen → bei externen Veranstaltungen (z. B. Qualifizierungen) Mund-Nasen-Schutz mitnehmen	Leiter/in der OE	sofort
Dienstreisen sind vorrangig mit Dienstwagen, Mietwagen oder Privatwagen durchzuführen (in dieser Reihenfolge) → Nutzung von Bahn und Flugzeug sind momentan zu vermeiden	Leiter/in der OE	sofort
Dienstfahrten möglichst in Einzelbesetzung der Fahrzeuge → andernfalls gilt die Maskentragepflicht	Leiter/in der OE	sofort

Besondere organisatorische Maßnahmen

5. Sicherstellung ausreichender Schutzabstände

Maßnahmen	verantwortlich	Termin
Nutzung von Verkehrswegen (u. a. Treppen, Türen, Aufzüge) so anpassen, dass ausreichender Abstand eingehalten werden kann	KPA/KRR	sofort
In Bereichen von Personenansammlungen (u. a. Zeiterfassung, Werkzeug- und Materialausgaben, Aufzüge etc.) sind die Schutzabstände (mindestens 1,5 m) der Stehflächen z. B. mit Klebeband zu markieren.	KPA/KRR	sofort
Die markierten Mindestabstände sind durch die Belegschaft zwingend einzuhalten.	Leiter/in der OE	sofort

6. Arbeitsmittel und Werkzeuge

Maßnahmen	verantwortlich	Termin
Werkzeuge & Arbeitsmittel nach Möglichkeit personenbezogen verwenden → andernfalls vor Übergabe an andere Personen reinigen (z. B. Hygienetücher) → oder bei Verwendung der Werkzeuge geeignete Schutzhandschuhe tragen, wenn nicht zusätzliche Gefahren z. B. Erfassung durch rotierende Teile entstehen, Tragzeitbegrenzungen & individuelle Disposition durch die Beschäftigten, z. B. Allergien, berücksichtigen	Leiter/in der OE	sofort

7. Arbeitszeit- und Pausengestaltung

Maßnahmen	verantwortlich	Termin
Belegungsdichte von Arbeitsbereichen und gemeinsam genutzten Einrichtungen durch Maßnahmen zur zeitlichen Entzerrung verringern (versetzte Arbeits- und Pausenzeiten, ggf. Schichtbetrieb)	KP/KR	sofort
Aufstellung von Schichtplänen, möglichst dieselben Personen zu gemeinsamen Schichten einteilen	Leiter/in der OE	sofort
enge Zusammentreffen mehrerer Beschäftigter während der Arbeitszeit durch geeignete organisatorische Maßnahmen vermeiden (auch bei Zeiterfassung, in Umkleieräumen, Waschräumen & Duschen, Begehungen sowie Beratungen etc.)	Leiter/in der OE	sofort

8. Umgang mit Arbeitsbekleidung und PSA

Maßnahmen	verantwortlich	Termin
auf ausschließlich personenbezogene Benutzung jeglicher Persönlicher Schutzausrüstung (PSA) und Arbeitsbekleidung achten	Leiter/in der OE	sofort
personenbezogene Aufbewahrung von Arbeitsbekleidung und PSA getrennt von Alltagskleidung ermöglichen	Leiter/in der OE	sofort

9. Zutritt betriebsfremder Personen mit Arbeitsauftrag zum Betriebsgelände/zu Arbeitsstätten

Maßnahmen	verantwortlich	Termin
Zutritt betriebsfremder Personen auf notwendiges Minimum beschränken	Leiter/in der OE	sofort
Dokumentation von Kontaktdaten betriebsfremder Personen sowie Zeitpunkt des Betretens und Verlassens der Arbeitsstätte/des Betriebsgeländes	P1UO/ Koordinator der EWN/ OBe BT Rhbg.	sofort
Betriebsfremde Personen über Maßnahmen des Infektionsschutzes vor SARS-CoV-2 informieren	Koordinator der EWN/ OBe BT Rhbg.	sofort

10. Handlungsanweisungen für Verdachtsfälle

Maßnahmen	verantwortlich	Termin
<u>Grundsatz</u> : Personen mit Atemwegserkrankungen/Atembeschwerden, Fieber oder Husten sollen sich generell nicht auf dem Betriebsgelände aufhalten.	Leiter/in der OE	sofort
Detaillierte Informationen siehe Betriebsanweisung (BAW) „Coronavirus SARS-CoV-2“ nach BioStoffV	Leiter/in der OE	sofort

11. Psychische Belastungen durch Corona minimieren

Maßnahmen	verantwortlich	Termin
Corona-Krise erzeugt bei vielen Beschäftigten große Ängste → Diese zusätzlichen psychischen Belastungen werden im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung „Ergänzende Gefährdungsbeurteilung mit Checkliste zum Schutz vor dem Coronavirus“ berücksichtigt und darauf basierend geeignete Maßnahmen ergriffen.	Leiter/in der OE	sofort

Besondere personenbezogene Maßnahmen

12. Mund-Nasen-Schutz und Persönliche Schutzausrüstung (PSA)

Maßnahmen	verantwortlich	Termin
Die zentrale Ausgabe des Mund-Nasen-Schutzes (M-N-S) erfolgt im KGR durch das Büro- und Arbeitsschutzlager.	PE	sofort
Die zentrale Ausgabe des M-N-S erfolgt im KKR durch den Schleusenwart.	KKR	sofort
Bei unvermeidbarem Kontakt zu anderen Personen und nicht einhaltbaren Schutzabständen → Mund-Nasen-Schutz zur Verfügung stellen und tragen lassen → in besonders gefährdeten Arbeitsbereichen PSA zur Verfügung stellen und tragen lassen <u>Grundsatz Atemschutzmasken:</u> Filtrierende Halbmasken FFP3 (z. B. 3M) gelten als PSA der Kategorie III und dürfen nur von Beschäftigten getragen werden, die an der jährlich stattfindenden praktischen Übung im Rahmen der Unterweisung teilnehmen.	Leiter/in der OE	sofort
Entsorgung in flüssigkeitsdichten Kunststoffbeuteln	Leiter/in der OE	sofort

13. Unterweisung und aktive Kommunikation

Maßnahmen	verantwortlich	Termin
Über eingeleitete Präventions- und Arbeitsschutzmaßnahmen (z. B. Intranet „Informationen Corona“) umfassende Kommunikation im Betrieb sicherstellen	GU	sofort
Unterweisungen durch die Führungskräfte anhand der bereitgestellten Unterlagen (BAW, Gefährdungsbeurteilung & Umsetzung SARS-CoV-2-Arbeitsschutzstandard in der EWN GmbH) sorgen für Handlungssicherheit der Beschäftigten.	Leiter/in der OE/ P1UO	sofort
Schutzmaßnahmen sind zu erklären und Hinweise sind verständlich zu machen (durch Hinweisschilder, Aushänge, Bodenmarkierungen etc.)	Leiter/in der OE	sofort
Auf Einhaltung der persönlichen & organisatorischen Hygieneregeln hinweisen (Abstandsgebot, „Hust- und Niesetikette“, Handhygiene, PSA usw.)	Leiter/in der OE	sofort

14. Risikogruppe und Dienstbefreiung nach Manteltarifvertrag (§ 14, Abs. 1b)

Maßnahmen	verantwortlich	Termin
Für Beschäftigte, welche der Risikogruppe angehören, besteht die Möglichkeit zur Beratung durch die Arbeitsmedizin. Die Arbeitsmedizin spricht eine Empfehlung zum Einsatz des Beschäftigten aus.	Leiter/in der OE	sofort
Bezahlte Freistellung (MTV § 14, Abs. 1b) erfolgt nur im begründeten Einzelfall.	Leiter/in der OE	sofort
Büroarbeiten nach Möglichkeit in Form von mobilem Arbeiten	Leiter/in der OE	sofort

15. Arbeitsmedizinische Vorsorge und Schutz von Beschäftigten

Maßnahmen	verantwortlich	Termin
<p>Beschäftigte können sich individuell von der Betriebsärztin beraten lassen</p> <ul style="list-style-type: none"> ➔ über besondere Gefährdungen, aufgrund einer Vorerkrankung oder einer individuellen Disposition ➔ Ängste und psychische Belastungen 	Betriebskrankenschwester (KPW)/ Betriebsärztlicher Dienst	sofort
<p>Bei Bedarf kann die Betriebsärztin einer betroffenen Person auch einen Tätigkeitswechsel empfehlen</p> <ul style="list-style-type: none"> ➔ Arbeitgeber erfährt davon nur, wenn Betreffende ausdrücklich einwilligt 	Betriebskrankenschwester (KPW)/ Betriebsärztlicher Dienst	sofort
<p>Betriebsärztin kennt die Arbeitsplätze und schlägt Arbeitgeber geeignete Schutzmaßnahmen vor, wenn die normalen Arbeitsschutzmaßnahmen nicht ausreichen</p>	Betriebskrankenschwester (KPW)/ Betriebsärztlicher Dienst	sofort
<p>Arbeitsmedizinische Vorsorge kann telefonisch erfolgen</p> <p>Telefonnummern: 038354 4-8219 (Betriebskrankenschwester KGR) 033931 57-326 (Betriebskrankenschwester KKR) 038354 4-8217 (Betriebsärztlicher Dienst)</p>	Betriebskrankenschwester (KPW)/ Betriebsärztlicher Dienst	sofort